


Bild	
Projekt-Titel	Nachhaltige Konferenzausrichtung
Projektträger	
Organisation	<input type="checkbox"/> Unternehmen <input checked="" type="checkbox"/> Non-Profit-Organisation <input type="checkbox"/> Kirche <input type="checkbox"/> Bildungsstätten <input type="checkbox"/> Change Maker
Name der Organisation	StopArmut
Logo der Organisation	
Kontakt	nachhaltig@stoparmut.ch
Projektbeschreibung	
Motivation: Warum handeln wir?	StopArmut will Nachhaltigkeit an der Konferenz erlebbar machen. <ul style="list-style-type: none"> • dies soll die Kernbotschaft der Konferenz verstärken. Das Konzept der Nachhaltigkeit hilft, einen glaubwürdigen Organisationsstil vorzuleben, der sich für eine gerechtere Welt gerade im Alltagshandeln einsetzt. • Die Konferenz soll ein Ort sein, der Teilnehmende zu einem verantwortungsbewussten Lebensstil inspiriert.
Kurzbeschreibung der Aktion: Worum geht es?	Die nachhaltige Konferenzausrichtung wurde in Trägerkreis und Organisationskomitee organisatorisch verankert. Leistungen wurden mit Indikatoren gemessen. Zu zehn Handlungsfelder wurden Massnahmen beschlossen, die der Kernbotschaft der Konferenz dienen und nachhaltiges Handeln stärken. An der Konferenz waren verschiedene Aspekte für Tagungsgäste erlebbar. Leistungen wurden gemessen und in einen Bericht nach der Konferenz ausgewertet.
Massnahmen: Was wurde konkret gemacht?	vgl. Leistungsbericht der Konferenz mit Zielen, Massnahmen und Ergebnissen
Mussten Widerstände überwunden werden? Wenn ja, welche?	Nein, bereits die Vorjahreskonferenz wurde mit diesem Konzept organisiert. Damals gab es Bedenken und Widerstände. Doch da die Erfahrung gut war, war 2015 vieles ein Selbstläufer bzw. waren Engagierte motiviert noch mehr zu machen.

Nutzen: Was kann die Aktion bewirken?	Glaubwürdigkeit von StopArmut: Die Organisation setzt selber um, was sie propagiert. Mitwirkende und Gäste schätzen nachhaltiges Engagement. Dies unterstützt eine positive Ausstrahlung der Konferenz. Die Massnahmen führen zu einer verbesserten Nachhaltigkeitsleistung der Konferenz. Die Kommunikation zu einzelnen Massnahmen inspiriert Gäste und Mitwirkende zum Handeln auch in ihrem Umfeld.
Beitrag zur Armutsbinderung im Weltsüden bei?	Das Konferenzthema "Frieden fördern" versteht sich als Beitrag zur Armutsbinderung. Frieden ist eine Voraussetzung für Entwicklung. Die Konferenzausrichtung achtete u.a. auf Klimaschutz und Abfallvermeidung. Beides lässt Armutsbetroffenen mehr Entwicklungsmöglichkeiten, da dies den zu hohen Schweizer Fussabdruck senkt - zu Gunsten derer, die noch zu wenig haben.
Welche Ergebnisse wurden konkret erzielt?	vgl. Leistungsbericht der Konferenz mit Zielen, Massnahmen und Ergebnissen
Weiterführende Links	Nachhaltigkeitsbericht zur StopArmut-Konferenz 2015 "Frieden fördern"
Projektrealisierung:	2015
Klassifizierung Nachhaltigkeit	
Nachhaltigkeits-Bereich (des Projektes)	<input checked="" type="checkbox"/> Umwelt <input checked="" type="checkbox"/> Gesellschaft <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaft <input checked="" type="checkbox"/> Gerechtigkeit <input type="checkbox"/> weiss nicht
Stufe der Nachhaltigkeits-Pyramide für Organisationen	<input checked="" type="checkbox"/> nachhaltige Prozesse <input type="checkbox"/> nachhaltige Ziele <input type="checkbox"/> grundlegende Glaubwürdigkeit <input type="checkbox"/> weiss nicht
Land	Schweiz
HDI	0.9
ökolog. Fussabdruck:	5.8

letztes Update: 26.07.2016